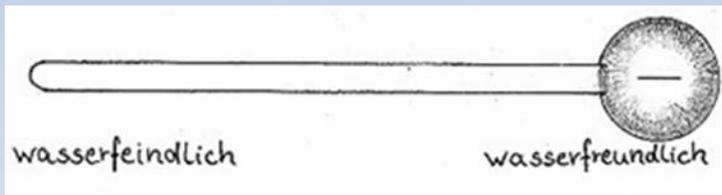




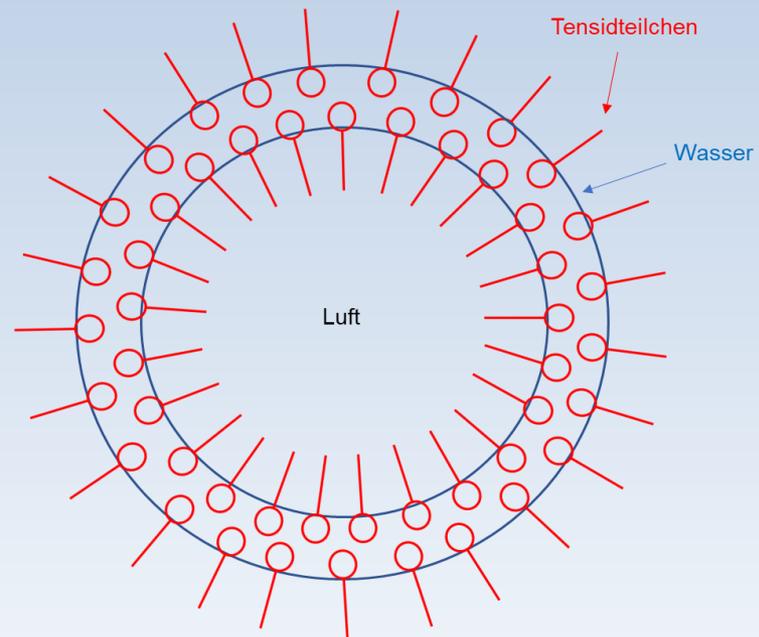
... und so funktionieren Seifenblasen

Wenn in eine Mischung aus Wasser und Spülmittel (ein Tensid) Luft eingeblasen wird, bilden sich kugelförmige Blasen. Um beständigere Seifenblasen zu erzeugen, müssen stabilisierende Stoffe wie Glycerin oder Zucker zusätzlich hinzugegeben werden, die das Lösung viskoser machen.

Die „Seifenblasen-Haut“ wird von einer Wasserschicht gebildet, in deren Grenzbereich zur inneren und äußeren Luft sich Tensidteilchen so angelagert haben, dass der wasserfreundliche Teil in die Wasserschicht ragt, der wasserfeindliche Teil in die Luft.



Aufbau eines Tensidteilchens



Modell einer Seifenblase